



FEUERWEHRINSPEKTORAT



// WIR BRAUCHEN DICH

FEUERWEHR

// AUFGABEN

HELFEN UND SCHÜTZEN

In den Kantonen Obwalden und Nidwalden stehen rund 1700 topausgebildete Miliz-Feuerwehrfrauen und -männer (nebenamtlich) im Dienste der Bevölkerung und leisten pro Jahr hunderte Einsätze. Kernaufgaben der Feuerwehr ist die Intervention bei Bränden, Explosionen, Einstürzen, Unfällen oder Naturereignissen sowie ABC-Ereignissen zum Schutz von Mensch, Tier, Umwelt und Sachwert.

Der Feuerwehr obliegt die Aufgabe des unverzüglichen, befristeten Ersteinsatzes in Kooperation mit Polizei und Sanität.

Ungewöhnliche Herausforderung

Das Engagement bei der Feuerwehr ist eine anspruchsvolle und spannende Herausforderung. Körperliches und geistiges Durchhaltevermögen, handwerkliches Geschick und ein hohes Mass an Motivation bilden die Grundlage dazu. Im Gegenzug wird der Einsatz mit Kameradschaft und direktem Kontakt zur Bevölkerung belohnt. Und weil sich dieser Job eben nicht für jederfrau und -mann eignet suchen die Feuerwehren laufend weitere motivierte Personen für einen Einsatz im Dienste der Gemeinschaft.

// MILIZSYSTEM

DOPPELT ENGAGIERT UND WERTVOLL

In Obwalden und Nidwalden sorgen 18 Feuerwehren – mehrheitlich auf Milizbasis – rund um die Uhr für deine Sicherheit. Sie leisten ihren Einsatz bei Gefahren wie Feuer oder Naturgewalten. Der Feuerwehrdienst ist grundsätzlich Pflicht.

Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Damit das System der Milizfeuerwehr funktioniert, braucht es verständnisvolle Arbeitgeber und engagierte Arbeitnehmer. Da Feuerwehreinsätze nicht planbar sind, ist es unmöglich, die Absenzen während der Arbeitszeit vorauszusagen.

Die Einsätze in der Feuerwehr gelten als Ausübung eines öffentlichen Amtes zur Hilfeleistung für die lokale Bevölkerung. Der Arbeitgeber ist zur Lohnfortzahlung verpflichtet, wenn die Arbeitnehmer infolge Feuerwehrdienstes ihrer Arbeit fernbleiben müssen (OR Art. 324a).

Entschädigung

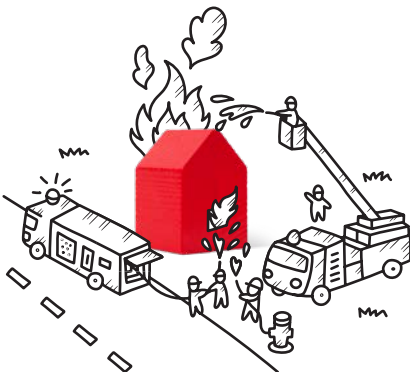
Die Gemeinden richten für geleistete Einsätze sowie Aus- und Weiterbildungen einen Sold aus. Wie längere Einsätze oder Ausbildungen (während der Arbeitszeit) kompensiert werden, ist Sache individueller Vereinbarungen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Eine Möglichkeit ist die Kompensation mit Überstunden oder Ferien.

// EINSATZSPEKTRUM

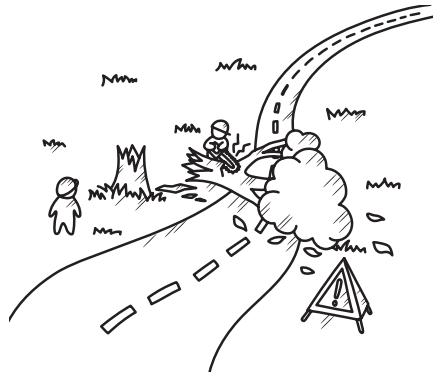
PLANEN UND REAGIEREN

Die Nummer 118 wird im Brandfall oder bei weiteren Notsituationen gewählt. Die Einsatzbereiche der Feuerwehr sind entsprechend vielseitig, interessant und abwechslungsreich. Deshalb ist eine fundierte Grundausbildung Pflicht und stetige Weiterbildung garantiert.

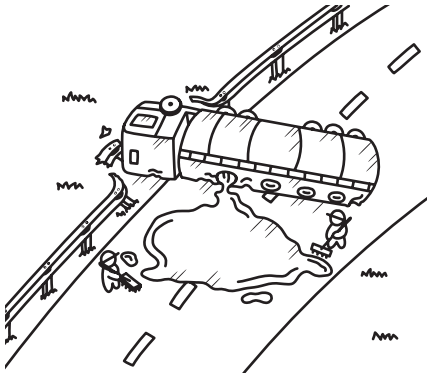
Brände



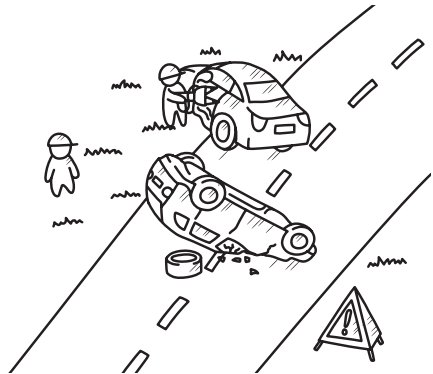
Elementarereignisse



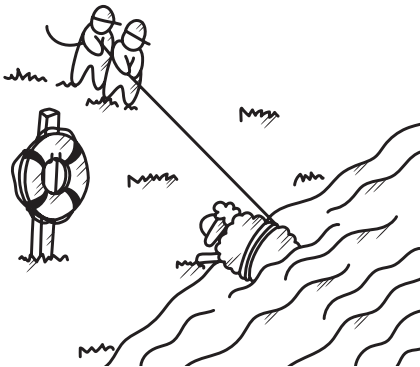
Öl- und Chemieunfälle



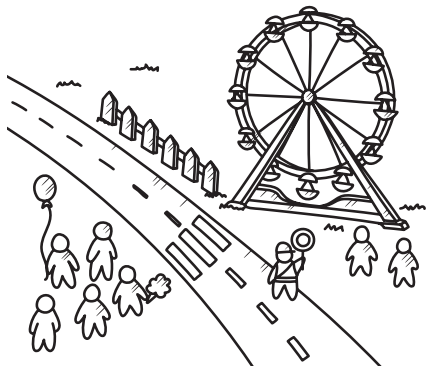
Verkehrsunfälle



Rettungen und Notlagen



Verkehrsregelung



// REKRUTIERUNG

BEITRETEN UND HANDELN

Wenn dein Kindheitstraum Realität werden soll und du dich aktiv bei der Feuerwehr in deiner Gemeinde melden willst, dann solltest du folgende Vorgaben erfüllen:

- Ich habe den Willen, etwas für die Allgemeinheit zu tun.
- Ich habe einen Arbeitsplatz in der Nähe meines Wohnkantons.
- Ich habe einen flexiblen Arbeitgeber, der unerwartete Einsätze unterstützt.
- Ich bin zwischen 20 und 48 Jahre alt.
- Ich bin gesund, sportlich und handwerklich begabt.
- Ich bin interessiert, motiviert, teamfähig und zuverlässig.

Bewerbung

Die Feuerwehr freut sich auf deine Bewerbung und bietet dir für dein Mitwirken nebst grossen Herausforderungen, Abwechslung und Kameradschaft zusätzlich eine Entschädigung an. Zudem wirst du von der gesetzlichen Feuerwehrsteuer befreit.

Die Adresse des Feuerwehrkommandanten in deiner Wohngemeinde findest du online unter: nsv.ch (Rubrik «Feuerwehr»).

// KARRIERE

GUT AUSGEBILDET UND FÜHRUNGSSTARK

Den Angehörigen der Feuerwehr stehen vielseitige Lehrgänge mit Fach- und Führungsausbildungen zur Verfügung. In Übungen wird das Verhalten in hektischen Situationen trainiert, damit die Einsatzkräfte einen kühlen Kopf bewahren. Das Sicherheitsbewusstsein jedes Einzelnen wird gestärkt und das Know-how zur Krisenbewältigung entsprechend gefestigt.

Grundausbildung

An einem zweitägigen kantonalen Kurs für Neueingeteilte wird das Basiswissen der Feuerwehr vermittelt. Gefestigt wird das erworbene Wissen in Übungen, welche vorwiegend am Abend in der eigenen Feuerwehr absolviert werden.

Führungsausbildung

- Grundausbildung
- Gruppenführerausbildung
- Offiziersausbildung
- Kommandantenausbildung
- Schweizerische Instruktorausbildung



// NIDWALDNER SACHVERSICHERUNG
FEUERWEHRINSPEKTORAT

Das Feuerwehrinspektorat Ob- und Nidwalden ist eine Fachabteilung der NSV und sorgt unter anderem für die Aus- und Weiterbildung der Feuerwehrangehörigen.

Kanton Obwalden

Der Kanton Obwalden leistet Beiträge an die Infrastruktur der Obwaldner Feuerwehren. Ein Grossteil davon wird durch die Feuerwehrkasse finanziert, welche durch Beiträge der privaten Versicherungsgesellschaften gespiesen wird.

Kanton Nidwalden

Die NSV ist Trägerin der Stützpunktfeuerwehr in Stans und leistet Beiträge an die Infrastrukturen der Nidwaldner Feuerwehren.

Weitere Informationen dazu unter: nsv.ch



KANTON
OBWALDEN



KANTON
NIDWALDEN

FEUERWEHRINSPEKTORAT

NSV
Sichere Sache.

Feuerwehrinspektorat Ob- und Nidwalden

Riedenmatt 1, 6371 Stans, 041 618 50 50, feuerwehrinspektorat@nsv.ch, nsv.ch